



ESSENS BESTE

Auszeichnung für junge Essener

Die Stadt Essen bedankt sich für die Unterstützung von „Essens Beste“ bei:

- Interessengemeinschaft Essener Wirtschaft
- E.ON Ruhrgas
- National-Bank
- Siemens AG
- Sparkasse Essen
- Bilfinger Berger
- EVAG
- Neue Ruhr Zeitung
- Westdeutsche Allgemeine Zeitung
- Folkwang Hochschule
- Philharmonie Essen

Rathaus Report

04. Februar 2010

STADT
ESSEN

Jugendamt

Jugendamt der Stadt Essen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Allbauhaus
Kennedyplatz 5
45127 Essen

Herausgeberin:
Christina Bäuerle, Jugendamtsleiterin

Redaktion:
Peter Herzogenrath

Telefon: 88-51107
Telefax: 88-51705

E-Mail:
peter.herzogenrath@jugendamt.essen.de

„Essens Beste“-Sportjury hat getagt Nominierte für den „Sport-Preis der Sparkasse Essen“ stehen fest

Und wieder hat die „Essens Beste“-Vorjury getagt. Jetzt stehen die Nominierten für den von der Sparkasse Essen gesponserten „Sport-Preis“ fest. Hier die vier jungen Sportler, die für die Endausscheidung vorgeschlagen wurden:

Caroline Ruhnau aus Stadtwald, Jahrgang 1984

Die Schwimmerin ist die amtierende deutsche Meisterin über 200 Meter sowie Europameisterin über 100 Meter Brustschwimmen. In Ihrer Paradedisziplin „Brustschwimmen“ errang sie außerdem bei den Deutschen Meisterschaften mehrere zweite Plätze und erschwamm sogar kurzfristig einen neuen deutschen Rekord. Bei den Weltmeisterschaften 2009 schaffte sie es ins Halbfinale. Ihr Studium der Sportwissenschaft schloss sie 2009 mit dem Diplom ab.

Konstantin Berger aus Bredeney, Jahrgang 1992

Bereits in jungen Jahren errang Konstantin Berger mehrere Auszeichnungen, er ist amtierender Jugendschachmeister der Stadt Essen, bester Mannschaftsspieler 2008 und mehrfach bester Schachspieler in verschiedenen Rating-Gruppen. Darüber hinaus ist er Jugendsprecher und Jugendwart in seinem Verein und trainiert Nachwuchsspieler. Der Schüler des Goethe-Gymnasiums hat nicht nur seit Jahren Einser-Zeugnisse, sondern engagiert sich bei „Jugend forscht“ sowie als Nachhilfelehrer und Pate für jüngere Schüler. Seinen Ausgleich zur Schule findet er beim Tennis und beim Musizieren in verschiedenen Ensembles und Orchestern. Im Fach Klavier erhielt er eine Auszeichnung bei „Jugend musiziert“.

Leonard Meyer-Schwickerath aus Werden, Jahrgang 1993

Als Kapitän der ETUF-Mannschaft und Mitspieler der Westdeutschen Hockeyauswahl der U16, sowie der U16-Nationalmannschaft lebt Leonard sein Hobby „Hockey“ mit großer Hingabe. Neben dem Spielen ist er Co-Trainer für Kinder, die er darüber hinaus auch an Wochenenden und beim jährlichen Pfingstturnier betreut. Neben seinem Sport engagiert er sich als Klassensprecher, Stufensprecher und Schulsprecher.

Mareike Jochem aus Heisingen, Jahrgang 1992

Neben dem Junioren-Weltmeistertitel im Mehrkampf gewann sie bei der Weltmeisterschaft 2009 eine Bronze- und zwei Silbermedaillen in der Röhrrad-Disziplin. Außerdem wurde sie im Rahmen des „FELIX-Award“ 2009 als eine der



ESSENS BESTE

Auszeichnung für junge Essener

Die Stadt Essen bedankt sich für die Unterstützung von „Essens Beste“ bei:

- Interessengemeinschaft Essener Wirtschaft
- E.ON Ruhrgas
- National-Bank
- Siemens AG
- Sparkasse Essen
- Bilfinger Berger
- EVAG
- Neue Ruhr Zeitung
- Westdeutsche Allgemeine Zeitung
- Folkwang Hochschule
- Philharmonie Essen

Rathaus Report

04. Februar 2010



Jugendamt

Jugendamt der Stadt Essen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Allbauhaus
Kennedyplatz 5
45127 Essen

Herausgeberin:
Christina Bäuerle, Jugendamtsleiterin

Redaktion:
Peter Herzogenrath

Telefon: 88-51107
Telefax: 88-51705

E-Mail:
peter.herzogenrath@jugendamt.essen.de

fünf besten Sportlerinnen und Sportler NRW's geehrt. Neben ihrem eigenen Training ist Mareike Jochem selber Trainerin und Kampfrichterin in ihrer Disziplin. Hierbei ist es ihr wichtig, ihr Wissen an andere Sportlerinnen und Sportler weiterzugeben und ihre Sportart bekannter zu machen.

Fotos: Elke Brochhagen, Stadtbildstelle. Die Bilder:

2010-02-02_0001_Ruhnau.jpg
2010-01-26_0099_Berger_Konstantin.jpg
2010-02-02_0076_Meyer_Schwickerath.jpg
2010-01-26_0043_Jochem_Mareike.jpg

werden Ihnen von der Stadtbildstelle per E-Mail übermittelt.
Kontakt 88-15211.

Hinweis an die Redaktionen: Rückfragen beantwortet Heinz Buschmann vom Jugendamt. Kontakt 88-51050.